

gelöscht

Beitrag von „Elaine“ vom 9. März 2009 16:37

gelöscht

Beitrag von „Schmeili“ vom 9. März 2009 16:51

Zitat

Original von Elaine

Ist das normal?

Ja, das kenne ich von vielen Leuten. Natürlich wird das Laminat nur anteilmäßig (und nach Zustand) bezahlt.

Zitat

Original von Elaine

Was, wenn wir das nicht wollen? Würden die dann das Laminat wieder rausreißen und wir hätten eine Wohnung OHNE Boden??

Vermutlich. So, wie der Vermieter sie quasi euch vermieten würde. Meist einigt man sich jedoch recht schnell auf einen Preis, denn im Prinzip ist es ja eine win-win-Situation: Der jetzige Mieter will zumindest noch ein wenig Geld bekommen, denn "wiederverwerten" werden die wenigsten das Laminat. Und ihr freut euch sicher über eine Wohnung mit Fußboden (ohne Arbeitsaufwand).

Beitrag von „silke111“ vom 9. März 2009 16:54

ich lese gerade oft wohnungsanzeigen und lese dabei oft, dass vermierter den bodenbelag (also anschaffung und verlegung) an den mieter abtreten... finde ich auch nicht so toll, scheint aber erlaubt zu sein.

bei mir war es so, dass sich der Vermieter bei Anschaffung des Laminats beteiligt hat (konnte es so gerade alles damit bezahlen), ich ihn verlegen musste bzw. die Verlegung bezahlen musste und er beim Auszug dann dem Vermieter gehört...

theoretisch kann man Klicklaminat beim Auszug wieder herausnehmen und du müsstest als neuer Mieter selbst einen Bodenbelag kaufen...

Falls du den Laminat nicht übernehmen willst, kann es auch gut sein, dass direkt andere Mieter genommen werden.

Beitrag von „silja“ vom 9. März 2009 17:01

Was passiert, wenn ihr die Kosten nicht übernehmen wollt? Dann kann der alte Mieter das Laminat rausreißen, muss es aber nicht, wenn ihr es übernehmt. Es zu entfernen kostet Zeit und die Entsorgung Geld. Dann solltet ihr auf die Türen achten. Sind die Rahmen geküzt worden? Hat der Vermieter dafür sein Einverständnis gegeben? Wenn nicht, wer kommt dafür später auf? Was liegt unter dem Laminat?

Laminat ist heute so billig, dass ich niemals für altes Geld ausgeben würde.

Beitrag von „alias“ vom 9. März 2009 17:57

Kommt auf das Alter und auf die Qualität des Laminats an. Laminatboden bekommst du bereits unter 5 € neu - ohne Verlegung im Baumarkt.

Weshalb übernimmt der Vermieter nicht den Boden? Falls du den Boden mit übernimmst, sollte eine Klausel in den Mietvertrag: "Laminatboden ist im Besitz des Mieters." Sonst musst du - falls die üblichen Renovierungsregeln gelten und der Boden von dir beschädigt wird - die Renovierung vom Boden beim Auszug nochmals bezahlen.

Beitrag von „Referendarin“ vom 9. März 2009 19:17

Besonders bei Genossenschaftswohnungen oder Wohnungen von Wohnungsgesellschaften in Mehrfamilienhäusern ist es - zumindest im Ruhrgebiet - üblich, dass die Wohnung oder Bodenbelag und ohne Tapeten übergeben wird und der Mieter diese Dinge passend hineinlegt bzw. an die Wände kleistert und später wieder raus- bzw. abreißt. Bei anderen Wohnungen ist es nicht immer so, kommt jedoch häufig vor.

Ich glaube, ich bin schon um die 10 mal umgezogen (müsste noch mal genau nachrechnen) und habe schon entsprechend viele Wohnungen besichtigt und in den meisten Fällen musste man die Böden selber legen.

Wenn du den Laminatboden vom Vormieter übernehmen kannst und der Bodenbelag noch in Ordnung ist, ist das doch prima. Ansonsten bekommst du die Wohnung ohne Bodenbelag.

Beitrag von „Elaine“ vom 12. März 2009 16:26

gelöscht

Beitrag von „adamtt“ vom 9. September 2009 09:31

Ich werde auch demnächst umziehen und bin deshalb schon fleißig auf der Suche nach [Karlsruhe Mietwohnungen](#). Ich habe jetzt auch schon einige Wohnungen besichtigt und mir ist das auch schon untergekommen, das man Ablöse für einen Bodenbelag der vom Vormieter gelegt wurde, zahlen soll.

Wenn der vormieter den Boden auf seine Kosten gelegt hat und er auch noch in einem Top Zustand ist, dann bin ich schon bereit eine Ablöse zu zahlen. Wie schon erwähnt wurde ist der Preis ja auch verhandlungssache. Also ich würde die Wohnung schon mit dem Laminat nehmen. Dann ersparst du dir zumindest eine Menge Arbeit.

Beitrag von „Powerflower“ vom 9. September 2009 15:10

Hallo adamtt,

du, ich glaube, der Thread hat sich erledigt, ist ja schon von März.

Übrigens bin ich im Februar umgezogen und habe auch eine Ablöse für Böden, Küche und Lampen gezahlt, da alles erst ca. 2 Jahre alt war. Ich habe viele, viele Wohnungen besichtigt, Ablöse ist eine gängige Praxis; gut ist es, wenn die Kaufbelege noch vorhanden sind und man die bekommt, das ist dann günstig, wenn man später wieder auszieht.